

	<p>Objekt: Kirmesbaum mit Eierkrone, 1958</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.2960</p>
--	---

Beschreibung

Schwarzweißfotografie. Das Bild zeigt die sog. Eierkrone am Kirmesbaum auf dem Kirchplatz in Bendorf im Juni 1958. Im Hintergrund ist die Medarduskirche zu erkennen. Die Eierkrone besteht aus 25.000 ausgeblasenen Eiern und wird von den Kronenbauern der Kirmes- und Karnevalsgesellschaft KUK und der Kirmesjugend gebaut. Am zweiten Samstag nach Pfingsten wird sie dann durch die Stadt gefahren und am über 30 Meter hohen Kirmesbaum emporgezogen und befestigt.

"Die Eierkrone ist ein kronenartiger mit Eiern ausgeschmückter Frühlingsschmuck, der sich in Regionen des Rheinlandes erhalten hat. Sie wird im Mai von den Junggesellen eines Dorfes angefertigt und neben dem Maibaum aufgehängt. Es handelt sich um einen christianisierten Fruchtbarkeitsbrauch, der vielfach sowohl auf das Oster- als auch das Pfingstfest verlegt wurde. Die Eierkrone blieb ursprünglich so lange hängen, bis der erste Erntewagen unter ihr durchgefahren war. (Auch der Maibaum blieb so lange stehen.) Die weltweit größte Eierkrone soll alljährlich in Bendorf am Rhein gefertigt und aufgehängt werden. Sie ." (Quelle: Wikipedia)

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Fotografie
Maße: 215 x 160 mm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1958
wer
wo Kirchplatz (Bendorf)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kirchplatz (Bendorf)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Bendorf am Rhein

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo St. Medard und Medarduskirche (Bendorf)

Schlagworte

- Kirmes